

## Hinweise zur Erstellung einer Klageschrift zur Einleitung eines Ehenichtigkeitsverfahrens

- *Gemäß c. 1502 CIC wird ein Ehenichtigkeitsverfahren im Regelfall durch Einreichung einer Klageschrift beim zuständigen Gericht eingeleitet. Die Anforderungen an eine Klageschrift normiert c. 1504 CIC.*
- *Vor der Erstellung einer Klageschrift ist es ratsam, ein unverbindliches Beratungsgespräch beim Diözesan- und Metropolitangericht Paderborn wahrzunehmen. In diesem können u. a. etwaige Fragestellungen rechtlicher Natur erörtert werden, dazu gehört insbesondere die Identifizierung eines möglichen Klagegrundes.*
- *Zur Erstellung einer Klageschrift kann nachstehendes Muster als Vorlage dienen:*

Name des Klägers/der Klägerin  
Anschrift

Diözesan- und Metropolitangericht  
Domplatz 26  
33098 Paderborn

Ort, Datum

Hochwürdigster Herr Official!

Hiermit erhebe ich, (Name), vor dem Diözesan- und Metropolitangericht Paderborn Klage auf Feststellung der Nichtigkeit meiner Ehe, die ich mit (Name) geschlossen habe. Die kirchliche Eheschließung fand am (Datum) in (Kirche/Ort) statt. Die standesamtliche Eheschließung erfolgte am (Datum) vor dem Standesbeamten des Standesamtes (Ort). Die Zivilscheidung erfolgte am (Datum) vor dem Amtsgericht (Ort). Aus der Verbindung sind (Anzahl/keine) Kinder hervorgegangen (ggf. Name(n)/Geburtsdatum (-daten)).

Ich halte meine Ehe für ungültig, weil (Angabe sämtlicher Klagegründe mit kurzer Begründung).

### Parteien

- Die klagende Partei: Name, evtl. Geburtsname, geb. am (Datum) in (Geburtsort), (Religion bzw. Konfession), (Anschrift, Telefonnummer, ggf. E-Mail-Adresse)
- Die nichtklagende Partei: Name, evtl. Geburtsname, geb. am (Datum) in (Geburtsort), (Religion bzw. Konfession), (Anschrift, Telefonnummer, ggf. E-Mail-Adresse)

Um meine Klagebehauptung zu erhärten, mache ich folgendes Beweisangebot in Form von

### Zeugen/Zeuginnen

1. Name, evtl. Geburtsname, geb. am (Datum) in (Geburtsort), (Religion bzw. Konfession), (Anschrift, Telefonnummer, ggf. E-Mail-Adresse)
2. Name, evtl. Geburtsname, geb. am (Datum) in (Geburtsort), (Religion bzw. Konfession), (Anschrift, Telefonnummer, ggf. E-Mail-Adresse)
3. [...]

- Grundsätzlich kann jede Person als Zeuge/Zeugin angeführt werden (z. B. Eltern, Geschwister, Freunde, Bekannte, Kollegen, Priester; letztgenannte nur, wenn sie ihr Wissen außerhalb der Beichte erworben haben, Therapeuten (hier ist eine Schweigepflichtentbindung erforderlich)).
- Es sollten wenigstens zwei Zeugen/Zeuginnen benannt werden.

### **Darstellung des Eheverlaufs**

*Folgende Punkte sollten in einem zusammenhängenden Text kurz und prägnant skizziert werden:*

- Wann und wo haben sich die Parteien kennengelernt?
- Wie entwickelte sich die Beziehung?
- Warum entschloss man sich zur Eheschließung (Heiratsmotiv)? Wurden von irgendeiner Person Bedenken gegen die Eheschließung geäußert? Wenn ja, von wem und warum?
- Ablauf des ehelichen Miteinanders. Wie lange lebten die Partner zusammen? Gab es Schwierigkeiten? (Welche?)
- Wieso scheiterte die Beziehung?

*Da ein Ehenichtigkeitsverfahren nicht dazu dient, festzustellen, wer Schuld am Scheitern der Beziehung ist, sollten konkrete Schuldzuweisungen oder Ausführungen, die von der nichtklagenden Partei als verletzend aufgefasst werden könnten, unterbleiben.*

Ich beantrage daher, meine Klage zur Verhandlung in erster Instanz anzunehmen.

*Eigenhändige Unterschrift des Klägers/Klägerin*

- Anlagen -

*Folgende Anlagen sind einer Klageschrift beizufügen:*

- Urkunde über die kirchliche und standesamtliche Eheschließung
- Scheidungsurteil bzw. -beschluss
- Geburtsurkunden etwaiger Kinder / ggf. Taufbescheinigung
- Evtl. Verträge, Sachverständigengutachten oder sonstige beweiskräftige Dokumente
- Sämtliche Anlagen sind nach Möglichkeit in beglaubigter Kopie einzureichen

*Es ist möglich, aber nicht erforderlich, dass die nichtklagende Partei der Klage beitrifft, d. h. sich der Klagebehauptung inhaltlich anschließt. In diesem Fall ist der Klageschrift folgender Passus hinzuzufügen:*

Ich, (Name), schließe mich der vorstehenden Klagebehauptung vollumfänglich an und mache mir das Klagebegehren zu eigen.

*Ort, Datum, eigenhändige Unterschrift der nichtklagenden Partei*